

Programm September / Oktober 2015

- Dienstag, 23. Internationales Eisenbahn-Filmfestival mit Rahmenprogramm
15.9. Beginn um 17 Uhr (Seite 6)
Fotoausstellung: "Österr. Lok-Design" (Werner Grill&Herbert Pfoser)
- Dienstag, 22.9. Festabend für Werner Breiter:
Verleihung der Ehrenmitgliedschaft und Premiere von zwei Filmen
- Dienstag, 29.9. Landesmeister 2015:
Dieter Leitner präsentiert seine erfolgreichen Kurzfilme
- Dienstag, 6.10. 58. Historischer Kapfenberg Vortrag:
" 100 Jahre Werkschule BÖHLER " von Ing. Kurt Spanring
- Dienstag, 13.10. Staatsmeister 2014:
Fritz und Martin KÖBER aus Wien präsentieren ihren Spielfilm:
" Das Ende " (UNICA-WM : Bronze-Medaille)
- Dienstag, 20.10. Wir betrachten, besprechen und bewerten österreichische Videos
(VWB 2)
- Dienstag, 27.10. Internationale Bergfilme vom Grazer Bergfilmfestival

Verbandswettbewerb 2 20. Oktober

Programm Nr. 2

| | FNr. | Club | Club Name | Zeit | Titel | Autor |
|----|------|------|------------------|------|----------------------------|--------------------------|
| 2a | 14 | 105 | AFC- Telefilm | 19 | Panama Camino Real | Friedrich Cistec |
| 2b | 37 | 411 | FK- Zeltweg | 11 | Eine Arbeit für Jahrzehnte | Franz Bischof |
| 2c | 02 | 202 | FCG-Guntramsdorf | 5 | FIESA | Brigitte u.W.D. Fröhlich |
| 2d | 32 | 605 | FVC-Fieberbrunn | 11 | Mizzi | Wolfgang Schwaiger |
| 2e | 45 | 511 | CCC-Klagenfurt | 5 | Der silberne Schwan | Jonst Hunger |
| 2f | 06 | 606 | VFC Kufstein | 14 | Leidenschaft Schafzucht | Walter Wegscheider |

65 Minuten



Hinweis: Die Veranstaltungen finden im Klublokal in der Volksschule Redfeld, Steinerhofallee, 8605 Kapfenberg. Infos dazu gibt es unter: **0676 6101507**. Die Klubabende beginnen jeweils pünktlich um **19:00 Uhr**. Für Mitglieder freier Eintritt, von Besuchern wird gerne eine kleine Spende entgegengenommen.



Filmblatt

Mitteilungen des Filmklubs Kapfenberg
 Nummer 4 / 2015 Gegründet 1957



23. Eisenbahn-
FILMFESTIVAL

Seite 6 und 7

Helmut Köberl vor seiner Führerstand-Mitfahrt



Rückblick auf die Film-Staatsmeisterschaft 2015 in Villach

Die vom fvk Villach im Volkshaus Landskron organisierte 52.Staatsmeisterschaft zeichneten einen sehr guten Besucherschnitt (2/3 der Autoren anwesend), eine sehr gute Video-Projektion und die wunderbare Betreuung durchs Veranstalterteam aus. Kapfenberg war mit drei Filmbeiträgen (von 53) mit SILBER, BRONZE und DIPLOM sehr erfolgreich. Auch waren alle unsere Autoren (Buzzi, Meisenbichler und Tischhardt) bei den Vorführungen und der Siegerehrung persönlich präsent (= 100 %). Köberl und Agaths verstärkten unser Team.

Die nur männliche Jury setzte heuer auf andere moderne Trends, sodass diesmal auch „schräge“ Filme weiter vorne landeten. GOLD erreichten eine Reisedokumentation („Die Intha“ war bereits im Filmklub Kapfenberg zu sehen), ein Spielfilm aus Tirol und der Fotofilm „Daponte“, der zum STM 2015 gekürt wurde.

Erfreulich muss man vermerken, dass 7 starke Jugendbeiträge aus ganz Österreich und Südtirol am Start waren. Die beste unter den Jugendlichen war unsere Melanie Meisenbichler mit GOLD bei der Jeunesse-Wertung. Ihr ungewöhnliches Musikvideo in sw erreichte im VÖFA-Hauptbewerb zusätzlich noch SILBER, gewann den Sonderpreis für eine bemerkenswerte IDEE und den Jugendförderungspreis „Lebenszeichen FILM“ gestiftet vom Filmklub Fieberbrunn aus Tirol. Das Highlight und zugleich eine Riesenfreude war die Nominierung von „You're gonna go far, kid“ fürs VÖFA-Österreich-Programm bei der UNICA-Film-Weltmeisterschaft im September 2015 in St.Petersburg. Das ist somit der 13.Kapfenberger Beitrag bei einer WM und die 7.Einladung eines Jugendlichen vom Filmklub Kapfenberg zu einer WM.

Enttäuscht waren wir über die BRONZE-Medaille für die kurzweilige, dichte Reisereportage über „Dubai“ von Benno Buzzi. Beide Produktionen werden wir zum österreichischen Verbandswettbewerb 2015/2016, zur Goldenen Diana und zu den 6.internationalen Walser Filmtagen einreichen. „Die Pestkerze von St.Benedikten“ von Herbert Tischhardt konnten wir nicht mehr überarbeiten und erhielt ein DIPLOM.

Allgemeines

Der Kassier legt den letzten 2 säumigen Mitgliedern einen Erlagschein bei und bittet um baldige Einzahlung.

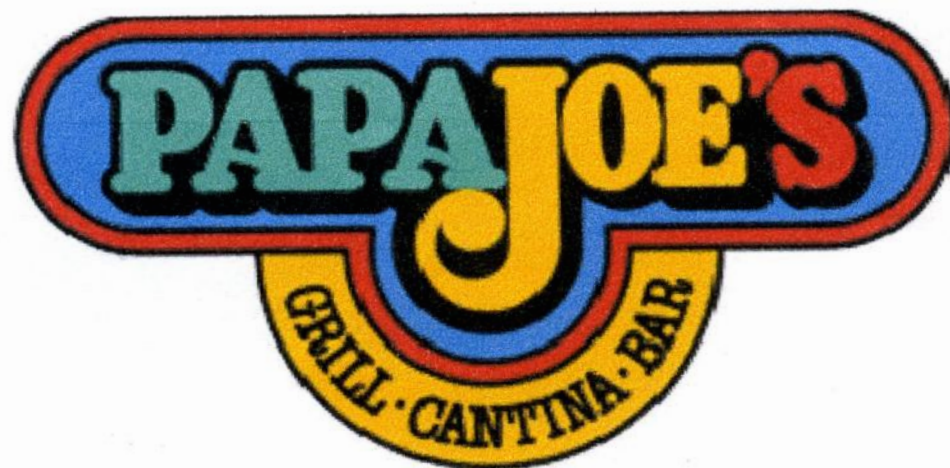
Das große Spielfilm-Projekt „Die Kleinstadt“ von Christian Rabenstein wird heuer noch Premiere haben.

Die nächste steirische Landesmeisterschaft 2016 wird in Leibnitz stattfinden.

Die österr. Staatsmeisterschaften wurden noch nicht vergeben.

Die UNICA-Film-Weltmeisterschaft wird in SUCEAVA (Rumänien) sein.

Bei der österr.VÖFA-Klubleitersitzung in Salzburg am 3. Oktober wird VÖFA-Technik-Referent Peter Glatzl neue diskussionswürdige Verbesserungen präsentieren.



Herausgeber: Filmklub Kapfenberg, ZVR 981 576 935
p. A. Günther Agath, Kernstockgasse 13, 8605 Kapfenberg
Redaktion: Helmut Köberl, Schinitzgasse 17, 8605 Kapfenberg
Artikel für das nächste Filmblattl bitte an: koeberl.film@a1.net

Fotos: Leitner, Ofner, Köberl

Das Filmbblattl ist eine unabhängige und unpolitische Vereinsmitteilung für Mitglieder und Freunde des Filmklubs Kapfenberg. Der Filmklub Kapfenberg ist Mitglied im Verband Österreichischer Film und Videoautoren (VÖFA)

<http://www.filmklubkapfenberg.at> Mailadresse: gutlicht@filmklubkapfenberg.at

Jugendseite

Große Gratulation an unsere Maturanten, die alle ihre Abschlussprüfungen mit ausgezeichnetem bzw. gutem Erfolg abgelegt haben: Adriana Winkelmeier, Simon Dampfhofer, Thomas Haubenwaller, Alexander Perko, Thomas Szell und Bernhard Wohlfahrter. Der Klub wird auch weiterhin bereit sein zu helfen, um eure Film-Ideen auszuarbeiten und umzusetzen. Zwei Projekte sind bereits in Arbeit.

Im Herbstprogramm werden Georg Ofner und Benjamin Fuchs wieder einen interessanten Abend mit Produktionen österreichischer Jungfilmer zusammenstellen.

Timo Kandlbauer wird einen Videoschnitt - Praxisabend für alle im Filmklub durchführen.

Christian Egger, Michaela Schmiedhofer und Andreas Kienleitner wollen ihre neuen Projekte bis zur Landesmeisterschaft 2017 in Kapfenberg fertig stellen.

Elena Felderer hatte in letzter Zeit viel Praxis auf verschiedenen Sets (Erfurt, Weimar, Graz) und sammelte wichtige filmerische Erfahrungen mit internationalen Kollegen.

Unsere vielseitig kreativen Jugendlichen werden entweder ein Studium in Graz bzw. Wien oder einen beruflichen Ausbildungsweg (Bundesheer-Pilot) beginnen.

Filmpraxis, private Freiheit und Berufsleben miteinander zu vereinen, könnte auch zu neuen Filmprojekten inspirieren.

Und wenn es nur ein Minuten-Cup-Film (bis 60 sec.) wird, der eine nonverbale Botschaft, ein allgemeines Thema oder einen pointierten Witz in wenigen Einstellungen auf die Leinwand bringt. Mehr als eine Fingerübung könnte ein Trailer (ca. 40 sec.) fürs nächste Eisenbahn-Filmfestival 2016 sein. Bernhard Wohlfahrter durfte im August bei einer EPO - Produktion mitarbeiten.



Freizeit-
WIRTSCHAFTS & TOURISMUS
Verband Kapfenberg

Rückblick aufs Sommerprogramm

Der Vorstand und alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Filmklubs Kapfenberg konnten sich über herausragende Leistungen, Aktivitäten und Erfolge bei LM + STM freuen. Leicht angestiegen sind auch die Besucherzahlen bei Ausbildungsabenden wie beim österreichischen Verbandswettbewerb, bei den internationalen UNICA-Abenden und sogar beim intensiven Video-Workshop von Dietmar Lackner. Die hitzigen, aber konstruktiven Diskussionen über die neuerdings hochinteressanten Beiträge aus Österreich und der gesamten Filmwelt führen immer mehr zu guten Reflexionen des eigenen Filmschaffens. Die neuen Ideen, Zugänge und Umsetzungen werden alle positiv überraschen.

Der 57. Kapfenberg-Vortrag über die Trachten aus Kapfenberg, Bruck/Mur, dem Müürztal und rund um den Hochschwab war ein Höhepunkt in unserer Vereinsgeschichte.

Ebenfalls volles Haus hatten wir bei „Namibia mal 3“ mit den unterschiedlichsten Beiträgen von unseren Mitgliedern Ing. E. Nussmüller, Architekten H. Wallner. und Buchdrucker M. Bachernegg,

Der KTM-Abend könnte fürs nächste Jahr ein Riesenprojekt ausgelöst haben. Neue Aufgabenstellungen, Aktionen und bereits geplante Filmprojekte könnten plötzlich zu einem großen, machbaren Ganzen zusammengefügt werden.

Alexander Perkos „(Gem)einsam“ war österreichweit im VBW 2013/2014 unter 44 Beiträgen als 14. mit dem SILBER-Rang (2,26 Punkte) von 58 Klubs bewertet worden.

Um die Installation und Finanzierung des neuen Beamers samt Zuspielern haben sich Christian Graff, Helmut Köberl, und beim Umbau Rudi Wendlandt und Peter Petritsch sehr verdient gemacht.

Die Verlosung eines erotischen Bildes von Ernestine Haidenkummer und unseres alten Beamers, die Feier für Erich Mayerhofer zum 82. Geburtstag und ein lustiges Kurzfilmprogramm waren die Eckpunkte des Abschlussabend bei Speisen und Getränken. In den Ferien leitete Melanie Meisenbichler an zwei Vormittagen im Filmklub ein Video-Einführungsseminar für Kinder in der ECE-Summerschool.

Unser Prinzip seit 59 Jahren:
„Wenn jeder einen kleinen Teil beiträgt, so wird etwas Großes daraus“

Vorstand - Sommer - Meeting



Auf Einladung unseres Vorstandsmitgliedes GR Peter Schlagbauer aus Bruck/Mur trafen sich 12 Teilnehmer auf der Pischk-Alm zu einem lockeren Planungsgespräch in 1200 m Seehöhe. Bei Sterz und saurer Suppe, Aufschnitt und Aufstrichen bzw. kühlen Getränken wurde in geselliger Runde das 59. Vereinsjahr vorbesprochen, neue

Ideen eingebracht und aktuelle Änderungen im Jahreprogramm 2015/2016 eingebaut. Die erfolgreiche Staatsmeisterschaft, die UNICA - WM - Entsendung unserer Jungfilmerin mit ihrem Musikvideo, das 23. Eisenbahn - Filmfestival in Kapfenberg und die ECE - Summerschool wurden mit großer Zustimmung zur Kenntnis genommen. Durch die vielen Aktionen und Spenden werden wir bereits ab September den neuen Beamer voll in Betrieb nehmen können. (Die Einschulung durch Christian Graff erfolgt im Herbst). Lange nach einem herrlichen Sonnenuntergang gab es noch Kaffee und Guglhupf, um gestärkt die Talfahrt durch den mitternächtlichen Wald zu schaffen.



Mitte Juni 2016 werden wir in der Jagdhütte von Benni Buzzi zu Gast sein dürfen.



Hollywood, die Heimat des Kinos



Auch ein Park kann durch bewegliche Sträucher und Bäume mehrfach verwendet werden und sieht trotzdem immer anders aus. Der abschließende Besuch im Reservatenlager zeigte uns Raritäten, welche bei wirkliche Filmfans die Herzen höher schlagen lassen.

Morpheus Telefon und dessen Ohrensessel aus „The Matrix“, Brad Pitts Helm aus „Troja“ oder Audrey Hepburns Hut aus „My Fair Lady“ waren Highlights neben unzähligen anderen Artefakten.

Die Studios von „Sony Pictures“ (vormals „Columbia“ – die Dame mit der Fackel) haben in den letzten Jahren keine Oscars errungen, dafür mehrere Blockbuster produziert. Dazu zählen „Man in Black“ und etliche Schwarzenegger Filme. Aus Kostengründen ist die Sony Zentrale schon als Polizeirevier oder Flughafenhalle verwendet worden. Im Zuge der Führung sahen wir das Original-Studio von „Jeopardy“ und etlichen in Amerika sehr bekannten TV – Soaps. Dortiger Höhepunkt ist das Original Filmorchester Studio „Audiostage“, welches auch von anderen Studios für Orchesteraufnahmen gebucht wird. Mitten in LA geht man über den „Walk of Fame“, mit den im Boden eingelassenen Sternen oder besichtigt die Fuß- und Handabdrücke von Weltstars vor dem „Dolby Theatre“. Dieses wird bekanntlich für die jährliche Oscarverleihung benutzt. Auf den Straßen rund und vor dem Theatre sind zahlreiche Filmfiguren zu betrachten und gegen Geld auch zu fotografieren. Als dominierender Eindruck blieb uns die faszinierende Mischung der Filmklassiker und der industriellen Produktion heutiger TV – Shows.



Georg und Tobias Ofner

Hollywood, die Heimat des Kinos

Durch die Idee vieler Freunde konnten wir anlässlich des runden Geburtstages unseres Vaters Christian eine Reise nach Kalifornien unternehmen. Hauptziel des zwei-wöchigen „Roadtrips“ durch die ewig Weiten des Landes war Los Angeles mit seinen zahlreichen Filmstudios, von denen wir zwei besuchten. Obwohl die öffentlichen Führungen auch nur an der Oberfläche kratzen, gab es tiefere Einblicke in das Business der Illusion. Die Warner Brother Studios geben ein Abbild



Familienfoto

der derzeitigen Arbeitsweise der Hollywood-Industrie: Neben Blockbuster – Produktionen wie die „Batman“ oder „Harry Potter“- Reihen werden die riesigen Hallen für TV – Serien genutzt. Derzeitiges Highlight des Studios ist die Kultserie „The Big Bang Theory“. Diese Soap wird weltweit verkauft und spült viel Geld in die Kassen. Leider waren uns diese Stars verborgen geblieben, da gerade gedreht wurde. Dafür konnten wir etliche andere Klassiker im Original bewundern. Die Kostüme von „Lawrence von Arabien“, „Harry Potter“, „My Fair Lady“ und „Casablanca“ waren neben den Original Autos von „Batman“ und „Ghost Busters“ zum Greifen nahe. Interessant war auch die Fahrt durch das Filmdorf, welches mit den vielfältigen Gebäuden kostenintensive Außendrehrs erspart. So wird ein

Außenportal für einen Gerichtssaal genauso verwendet, wie für ein Theater. Es werden lediglich die Lampen und eventuelle Schilder für Geschäfte ausgetauscht. Dasselbe gilt für die Innenausstattung. Der gleiche Raum kann für viele Produktionen verwendet werden, es werden nur Einrichtungsgegenstände und Lichtschalter ausgetauscht.



Sony Picture Studios

Tag des kurzen Films



Schon seit den frühen 90er Jahren beschäftigt sich Dieter Leitner aus Graz zeitweise beruflich, aber vor allem in der Freizeit mit Computergrafik, Animation und Videoschnitt. Seit 2008 konnte er sein Hobby zum Beruf als Kameramann beim österreichische Bundesheer machen. Als fertiger Videojournalist ist er 2009 dem Film- und Videoclub Steiermark beigetreten und konnte mit seinen Kurzfilmen 2012 und 2015 steirischer Landesmeister werden.

Wenn man einen tollen langen Film machen möchte, braucht man eine gute Idee, eine Story, Drehbuch und Drehorte, Schauspieler und ein Team von Helfern. Deshalb kommt das Projekt meistens nie zu Stande. Darum produziert er gerne mit einer kleinen Mann(Frau)schaft, freut sich über seine nationalen und internationalen Erfolge und die Präsentation am 29. September 2015 im Filmklub Kapfenberg.

Ehrenmitgliedschaft



Werner BREITER, unser neues Ehrenmitglied ist ein weitgereister Mann, dessen Wurzeln in Deutschland sind und für lange Zeit seinen Lebensmittelpunkt in der Schweiz hatte. Durch seine Besuche von österr. Filmfestivals lernte er Mitglieder unseres Filmklubs kennen. Seine ausgezeichneten Beiträge führten ihn auch nach Kapfenberg, wo er einer außer-gewöhnlichen Idee (= besserer Beamer) tatkräftig nachhalf. Dafür wollen wir ihm danken ihm und am 22. September einen gemütlichen Premieren-Abend widmen.

23. EISENBAHN - FILMFESTIVAL



Vorführliste

Dienstag, 15. September

KAPFENBERG - TAG

SPORT INDUSTRIE LEBEN

- 17 Uhr Treffpunkt Parkplatz Filmklub
Besichtigung: ZWEI-RAD Museum Schwaiger
- 19 Uhr Filmklub Kapfenberg (Volksschule Redfeld)
Filmvorführung mit Publikumsjury

Mittwoch, 16. September

KAPFENBERG - TAG

SPORT INDUSTRIE LEBEN

- 9 Uhr Exkursion BÖHLER mit Anmeldung (Haupttor)
- 14 Uhr Stadtrundgang (Treffpunkt: Parkplatz Kirche St. Oswald)

Donnerstag, 17. September

GRAZ - TAG

- 8:30 Uhr Treffpunkt: Bahnhof Kapfenberg - S-Bahn nach Graz
Staßenbahnfahrt zum Staßenbahn-Museum Mariatrost
- 14 Uhr Stadtrundgang ab Würstelstand Hauptplatz

Freitag, 18. September

BRUCK/MUR - TAG

- 13 Uhr Treffpunkt: Bahnhof/Parkdeck - ÖBB Bahnhof und Stellwerk
- 15 Uhr Stadtrundgang
- 18 Uhr Empfang bei den Breitenauer Eisenbahnfreunden (Gh.Weitzta)

Samstag, 19. September

MIXNITZ - TAG

- 9, 11, 13, 15 Uhr Fahrt mit der elektr. BREITENAUER SCHMALSPURBAHN
ab Mixnitz Lokalbahn

23. Internationales Eisenbahn & Transport (air, land, water)
Film - und Video - Festival 2015
Filmklub Kapfenberg (Austria) 15. September 2015
23. RTT (Railway, Traffic, Transport) Film & Video - Festival

Unter der Patronanz von VÖFA und UNICA

| Nr. | Titel | Name, Adresse | Dauer | Note |
|-----|---|------------------------------------|---------|------|
| 1 | Eine Fahrt mit dem Heißluftballon | Ferdinand Klös (Deutschland) | 15 Min. | |
| 2 | Zum Nordpol mit dem Eisbrecher | Werner Breiter (Schweiz) | 20 Min. | |
| 3 | Mit der Bergbahn auf den Pöstlingberg | Günter Schöffl (Österreich) | 8 Min. | |
| 4 | 100 Jahre Verkehr an der Wupper | Werner Nusch (Deutschland) | 16 Min. | |
| 5 | Der Seelotse – ein spannender Job | Günther Ennulat (Deutschland) | 19 Min. | |
| 6 | Winterimpressionen aus der Steiermark | Norbert Neuschwander (Deutschland) | 15 Min. | |
| 7 | Bergsteigen auf Schienen (Rhätische Bahn) | Ferdinand Klös (Deutschland) | 22 Min. | |
| 8 | Kohle und Stahl an der Saar | Norbert Neuschwander (Deutschland) | 15 Min. | |

Sponsoren:

- Stadtgemeinden Kapfenberg und Bruck a. d. Mur
- Wirtschaft und Tourismus Kapfenberg
- ÖBB - Österreichische Bundesbahnen
- Breitenauer Bahn und HOCHSTEIERMARK
- Freytag & Berndt und Leykam Bruck a. d. Mur
- RHI Magnesit Breitenau
- BÖHLER Edelstahl Kapfenberg

Vorankündigung

24. Internationales Eisenbahn & Transport (air, land, water)
Film - und Video - Festival 2016
Filmklub Kapfenberg (Austria) 13. September 2016

c/o Günther AGATH, Kernstockgasse 13, 8605 Kapfenberg, +43 (676) 6101507

Weitere Informationen 0676/6101507 Obmann Günther Agath